



Gemeindebrief der Gemeinde Cornberg



Informationen der Gemeindeverwaltung für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Cornberg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in diesem Winter haben uns die ständigen Schneefälle ziemlich in Trab gehalten. Unser Bauhof musste sehr viel häufiger als sonst zum Winterdienst ausrücken und die Kosten für Streusalz waren auch um Einiges höher als in den letzten Jahren. Da sich der Winter noch nicht ganz verabschiedet hat, gilt für unseren Bauhof bis auf Weiteres noch der Winterdienstplan.

Nachdem wir seit Mitte Dezember die anstrengenden wie auch die schönen Seiten des Winters in unserer herrlichen Mittelgebirgslandschaft genießen konnten, freuen wir uns nun auf den Frühling. Schon bald werden die ersten Schneeglöckchen, Krokusse und Haseln mit ihren Blüten als erste Vorfrühlingsboten aus der Winterruhe erwachen.

An dieser Stelle darf ich allen, die mitgeholfen haben den anstrengenden Winterdienst zu erledigen, recht herzlich danken.

Ihnen allen, die Sie regelmäßig Gehwege, Straßenabschnitte und Plätze von Schnee befreit haben, ist es zu verdanken, dass es nur vereinzelt zu Unfällen kam. In vielen Bereichen unserer Ortschaften war dies sicherlich eine beschwerliche Arbeit. Danke!

In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung ist der Entwurf des neuen Haushalts für das Jahr 2010 eingebracht worden. Demnächst stehen eingehende Beratungen der Fraktionen und der Ortsbeiräte an.

Die Schwerpunkte in diesem Jahr liegen vorwiegend auf den Projekten der Dorferneuerung in Cornberg. Der Cornberg-Treff mit Dorfladen und Bistro soll bis Mitte des Jahres eröffnet werden und die Außenanlagen um die Feuerwehr werden erneuert. Weiterhin wird das Verkehrs-, Freiraum- und Grünordnungskonzept abgestimmt und die Arbeiten an der Ortschronik für Cornberg sollen beginnen. Schließlich wird noch die Kindertagesstätte Löwenzahn im Rahmen des Landeskonjunkturprogramms komplett wärmedämmte und mit einem neuen Dach versehen. Das Dorferneuerungsprogramm des Landes fördert nicht nur öffentliche Projekte, sondern vor allem auch private Vorhaben. Die Bürger, die sich beraten lassen wollen, haben ab sofort einen neuen Ansprechpartner. Zuständig für die Privatberatungen ist ab diesem Jahr das Architekturbüro Ketter-Eichert & Hinz aus Hünfeld. Die Dorferneuerung ist ein Prozess, der von den Bürgerinnen und Bürgern in Cornberg getragen werden soll und durch den Arbeitskreis Dorferneuerung begleitet wird. Beteiligen können sich alle Bürgerinnen und Bürger aus Cornberg, die sich für eine nachhaltige und zukunftsfähige Entwicklung ihres Wohnortes einsetzen wollen.



Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Bürgerinfo

Gemeindeverwaltung Cornberg

36219 Cornberg, Am Markt 8



Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 07:30 – 12:30 Uhr
 Donnerstag: 14:00 – 18:00 Uhr
E-Mail: info@cornberg.de
Telefon: 05650 9697- 0
Fax: 05650 9697-16

Amt	Name	Durchwahl	Raum
Bürgermeister	Achim Großkurth	9697-17	11
Vorzimmer, Standesamt, Renten	Regina Panitz-Itter	9697-15	10
Gemeindekasse	Carola Dreer	9697-13	12
Ordnungsamt, Haupt- und Personalamt	Jürgen Wilhelm	9697-14	1
Einwohnermeldeamt, Steuern, Liegenschaften	Ortrud Riemann	9697-12	2
Bauamt, Kämmerei, Friedhofswesen	Michael Schneider	9697-11	3
Bauhof	Herbert Franz	0162 9789449	Bauhof
Kindertagesstätte	Johanna Schenk	05650 1010	KiTa

Redaktionelle Beiträge, Fotos und Anmeldungen für Gemeindebrief und Veranstaltungskalender sind bis zum 20. des Monats einzureichen bei:

Regina Panitz-Itter Tel: 05650 9697-15
 E-Mail: standesamt@cornberg.de

Ortsvorsteher:

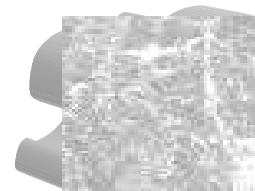
Cornberg:	Elvira Iwers	Hauptstraße 2	Tel: 05650 226
Königswald:	Dieter Wetzel	Grundweg 5	Tel: 05650 9219060
Rockensüß:	Werner Bettenhausen	Sontraer Str. 40	Tel: 05650 1064

Schiedsmann: Alfred Knoch Am Steinweg 22 Tel: 05650 1092

Büchereien:

Schulbücherei Cornberg:	dienstags	09:15 - 10:15 Uhr
Gemeindebücherei Cornberg:	dienstags	17:00 - 19:00 Uhr
Gemeindebücherei Rockensüß:	montags	17:00 - 19:00 Uhr

Wichtige Rufnummern:



Notruf, Feuer		Tel:	112
Polizei		Tel:	110
Krankentransport		Tel:	06621 19222
Polizeistation Rotenburg		Tel:	06623 9370
Ortsgericht		Tel:	05650 533
Abfallwirtschafts-Zweckverband		Tel:	06621 92370
Firma Fehr Umwelt Hessen		Tel:	06621 96 90
AWO Sozialstation Bebra		Tel:	06622 9243333
Kreiskrankenhaus Rotenburg		Tel:	06623 860
Vergiftungsfälle: Giftnotruf	Göttingen	Tel:	0551 19240
	Mainz		06131 19240
WEISSER RING e.V		Tel:	06623 9144 44
-Hilfe für Kriminalitätsopter-			06623 3967

Störungen der Wasser- und Stromversorgung:

E.ON Mitte AG -Störungsdienst	Bereich Strom	Tel:	01801 326326
E.ON Mitte AG	Bereich Wasser	Tel:	06622 9211-0
Betriebsstätte Bebra			



Feuerwehren der Gemeinde Cornberg:

Gemeindebrandinspektor:	Horst Schmauch	Tel:	05650 1480
		mobil:	
Stellvertreter:	Heinz Kuhnsch	Tel:	05650 92050
		mobil:	0177 2456088
Wehrführer Cornberg	Heinz Kuhnsch	Tel:	05650 92050
		mobil:	0177 2456088
Stellvertreter:	Martin Bode	Tel:	05650 921380
		mobil:	0173 5115026
Wehrführer Rockensüß:	Klaus Kuhn	Tel:	05650 1081
		mobil:	01520 3873032
Stellvertreter:	Stefan Bender	Tel:	05650 92032
		mobil:	0172 8612873
Wehrführer Königswald:	Rainer Landau	Tel:	05650 557
Stellvertreter:	Marc Schmauch	Tel:	05650 1480
		mobil:	0171 4405099



Mitteilungen der Gemeindeverwaltung



Praktikantenstelle ab Schuljahr 2010/2011 in der Gemeindeverwaltung

Im kommenden Schuljahr 2010/2011 ist bei der Gemeindeverwaltung Cornberg eine Praktikantenstelle für FOS-Schüler oder dgl. zu besetzen. Interessenten mit der entsprechenden Qualifikation werden gebeten, sich schnellstmöglich schriftlich bei der Gemeindeverwaltung zu bewerben. Nähere Einzelheiten können unter der Telefonnummer 0 56 50 9697 14 erfragt werden.

DER GEMEINDEVORSTAND

Landwirtschaftszählung 2010 - einschließlich der Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden

Im Frühjahr 2010 wird durch das Hessische Statistische Landesamt die Landwirtschaftszählung einschließlich der Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden durchgeführt. Sie ist Teil des in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union durchgeführten Agrarzensus sowie der weltweiten Agrarzensus, die für das Jahr 2010 von der Organisation für Ernährung und Landwirtschaft der Vereinten Nationen (FAO) vorgesehen wurden. Es werden dabei alle landwirtschaftlichen Betriebe ab einer Mindestgröße befragt, um vergleichbare Daten über die Landwirtschaft zur Verfügung zu stellen. Die Ergebnisse der Erhebung sind die Basis für die Ausrichtung der gemeinsamen Agrarpolitik in der Europäischen Union im Sinne der Produzenten und Verbraucher. Stichtag der Erhebung ist der 1. März 2010. Für die Betriebe besteht Auskunftspflicht (siehe Amtliche Bekanntmachung).

Die meldepflichtigen Betriebe haben die Erhebungsunterlagen erhalten mit der Bitte um Rückgabe bis zum 19. März 2010 an die Gemeindeverwaltung Cornberg.

Neubenennung der Ortslandwirtinnen und Ortslandwirte

Die Ortslandwirtinnen und Ortslandwirte (OLW) wurden zum 1. Januar neu benannt.

Für den *Wahlbezirk Rockensüß* und *Cornberg* wurden **Frau Vera Bender**, Sontraer Str. 13, OT Rockensüß, als Ortslandwirtin und **Herr Manfred Bolz**, Im Tälchen 22, OT Cornberg, als stellvertretender Ortslandwirt benannt.

Für den *Wahlbezirk Königswald* wurde **Herr Frank Bettenhausen**, Stölzinger Str. 22, OT Königswald, zum Ortslandwirt und **Herr Günter Andres**, Im Oberland 9, OT Königswald, als stellvertretender Ortslandwirt benannt. Die Amtszeit beträgt 6 Jahre.

Jugendsammelwoche 2010 vom 19. bis 28. März 2010 unter dem Motto:

„Für eine aktive und gute Kinder- und Jugendarbeit“

Wie in den vergangenen Jahren wird auch in diesem Jahr eine Jugendsammelwoche durchgeführt. Alle Jugendgruppen sind aufgerufen, sich an der Durchführung dieser Sammlung zu beteiligen. **Nach den Abrechnungsrichtlinien verbleiben 50% der gesammelten Gelder bei den sammelnden Gruppen.**

Zur Einteilung der verschiedenen Sammelbezirke muss der Gemeindeverwaltung die Anzahl der sammelnden Gruppen bekannt sein: Wir bitten daher die Leiter der interessierten Jugendgruppen aus unseren örtlichen Vereinen, sich bis spätestens **Freitag, 05. März 2010**, bei der Gemeindeverwaltung, Zimmer 2, zu melden.

DER GEMEINDEVORSTAND

Ver- und Entsorgungsleitungen

Aufgrund der jüngsten Diskussionen und Nachfragen bei der Gemeinde betr. der Ver- und Entsorgungsleitungen geben wir nachstehende Auszüge aus der Wasserversorgungssatzung und der Entwässerungssatzung zur Kenntnis:

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Landkreis Hersfeld-Rotenburg (WAZV) hat in der Sitzung am 12.12.2007 folgende

WASSERVERSORGUNGSSATZUNG [WVS]

beschlossen:

I. Allgemeines

§ 1 Öffentliche Einrichtung

Der WAZV betreibt in Erfüllung seiner Pflicht zur Wasserversorgung eine öffentliche Einrichtung. Er bestimmt Art und Umfang der Einrichtung sowie den Zeitpunkt ihrer Schaffung, Erneuerung und Erweiterung.

§ 2 Begriffsbestimmungen

Die in dieser Satzung verwendeten Begriffe haben folgende Bedeutung:

Grundstück	Das Grundstück im Sinne des Grundbuchrechts.
Wasserversorgungsanlagen	Versorgungsleitungen, Verbindungsleitungen, Pumpwerke, Hochbehälter, Druckerhöhungsanlagen, Wassergewinnungs- und -aufbereitungsanlagen und Ähnliches. Zu den Wasserversorgungsanlagen gehören auch Einrichtungen Dritter, deren sich der WAZV zur Erfüllung seiner Aufgaben bedient oder zu deren Schaffung, Erweiterung, Erneuerung oder Unterhaltung er beiträgt.
Anschlussleitungen	Leistungen von der Versorgungsleitung - beginnend an der Abzweigstelle - bis zur Hauptabsperrvorrichtung vor der Messeinrichtung (in Fließrichtung gesehen) [exklusiv] einschließlich der Verbindungsstücke zur Versorgungsleitung, Anbohrschellen etc. sowie der in die Anschlussleitung integrierten Absperrschieber.
Wasserverbrauchsanlagen	Die Wasserleitungen ab der Hauptabsperrvorrichtung (inklusive) einschließlich der auf dem Grundstück vorhandenen Wasserverbrauchseinrichtungen.
Anschlussnehmer (-inhaber)	Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte, Nießbraucher und sonstige zur Nutzung des Grundstücks dinglich Berechtigte.
Wasserabnehmer	Alle zur Entnahme von Trink-/Betriebswasser auf dem Grundstück Berechtigten und Verpflichteten (insbesondere auch Pächter, Mieter, Untermieter usw.) sowie alle, die den Wasserversorgungsanlagen Trink-/Betriebswasser entnehmen.

II. Anschluss und Benutzung

§ 3 Grundstücksanschluss

- (1) Jedes Grundstück - das grundsätzlich nur einen Anschluss erhält - ist gesondert und unmittelbar an die Anschlussleitung anzuschließen; Gleiches gilt, wenn der WAZV für jedes dem Aufenthalt von Menschen dienende Gebäude auf einem Grundstück eine gesonderte Anschlussleitung verlegt hat.
- (2) Der WAZV kann in Ausnahmefällen zulassen oder verlangen, dass mehrere Grundstücke über eine gemeinsame Anschlussleitung an die Wasserversorgungsanlagen angeschlossen werden, wenn die nicht im öffentlichen Bereich liegenden Teile der gemeinsamen Anschlussleitung durch Grunddienstbarkeit oder Baulasteintragung gesichert sind.
- (3) Wird ein Grundstück nach seinem Anschluss in mehrere selbständige Grundstücke geteilt, so gelten die vorstehenden Regelungen für jedes neue Grundstück entsprechend.

- (4) Die Anschlussleitung wird ausschließlich von dem WAZV hergestellt, erneuert, verändert, unterhalten oder beseitigt. Der Wasserabnehmer darf nicht auf die Anschlussleitung einschließlich der Messeinrichtung einwirken oder einwirken lassen.

Die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Landkreis Hersfeld-Rotenburg (WAZV) hat in der Sitzung am 12.12.2007 folgende

ENTWÄSSERUNGSSATZUNG [EWS]

beschlossen:

I. Allgemeines

§ 1 Öffentliche Einrichtung

Der WAZV betreibt in Erfüllung seiner Pflicht zur Abwasserbeseitigung eine öffentliche Einrichtung. Er bestimmt Art und Umfang der Einrichtung sowie den Zeitpunkt ihrer Schaffung, Erneuerung und Erweiterung.

§ 2 Begriffsbestimmungen

Die in dieser Satzung verwendeten Begriffe haben folgende Bedeutung:

Grundstück	Das Grundstück im Sinne des Grundbuchrechts.
Abwasser	Das durch Gebrauch in seinen Eigenschaften veränderte Wasser (Schmutzwasser), das von Niederschlägen aus dem Bereich bebauter oder künstlich befestigter Flächen abfließende und gesammelte Wasser (Niederschlagswasser) sowie das sonstige zusammen mit Schmutzwasser oder Niederschlagswasser in Abwasseranlagen abfließende Wasser. Als Abwasser gilt auch das aus Anlagen zum Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen austretende und gesammelte Wasser sowie der in Kleinkläranlagen anfallende Schlamm, soweit er aus häuslichem Abwasser stammt.
Brauchwasser	Das aus anderen Anlagen (z. B. Brunnen, Zisternen oder ähnlichen Vorrichtungen zum Sammeln von Niederschlagswasser) und Gewässern entnommene Wasser, welches unmittelbar (z. B. über die Grundstücksentwässerungseinrichtungen) oder mittelbar in die Abwasseranlage eingeleitet wird bzw. dieser zufließt.
Abwasseranlagen	Sammelleitungen und Behandlungsanlagen. Zu den Abwasseranlagen gehören auch Einrichtungen Dritter, deren sich der WAZV zur Erfüllung ihrer Aufgaben bedient oder zu deren Schaffung, Erweiterung, Erneuerung oder Unterhaltung er beiträgt.
Sammelleitungen	Leitungen zur Sammlung des über die Anschlussleitungen von den angeschlossenen Grundstücken kommenden Abwassers bis zur Behandlungsanlage oder bis zur Einleitung in ein Gewässer oder eine fremde Abwasseranlage einschließlich der im Zuge dieser Leitungen errichteten abwassertechnischen Bauwerke (Netz).
Behandlungsanlagen	Einrichtungen zur Reinigung und Behandlung des Abwassers; zu diesen Einrichtungen gehören auch die letzte(n) Verbindungsleitung(en) vom Netz sowie die Ablaufleitung(en) zum Gewässer.
Anschlussleitungen	<u>Leitungen von der Sammelleitung bis zur Grenze der zu entsorgenden Grundstücke.</u>
Grundstücksentwässerungseinrichtungen	Alle Einrichtungen auf den Grundstücken, die der Sammlung, Vorreinigung und Ableitung des Abwassers dienen.
Grundstückskläreinrichtungen	Kleinkläranlagen oder Sammelgruben (Behälter).
Anschlussnehmer (-inhaber)	Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte, Nießbraucher und sonstige zur Nutzung des Grundstücks dinglich Berechtigte.

Abwassereinleiter

Anschlussnehmer (-inhaber) und alle zur Ableitung des auf dem Grundstück anfallenden Abwassers Berechtigte und Verpflichtete (insbesondere auch Pächter, Mieter, Untermieter usw.) sowie alle, die der Abwasseranlage tatsächlich Abwasser zuführen.

II. Anschluss und Benutzung

§ 3 Grundstücksanschluss

- (1) Jedes Grundstück - das grundsätzlich nur einen Anschluss erhält - ist gesondert und unmittelbar an die Anschlussleitung anzuschließen; Gleiches gilt, wenn der WAZV für jedes dem Aufenthalt von Menschen dienende Gebäude auf einem Grundstück eine gesonderte Anschlussleitung verlegt hat.
- (2) Der WAZV kann in Ausnahmefällen zulassen oder verlangen, dass mehrere Grundstücke über eine gemeinsame Anschlussleitung an die Abwasseranlage angeschlossen werden, wenn die nicht im öffentlichen Bereich liegenden Teile der gemeinsamen Anschlussleitung durch Grunddienstbarkeit oder Baulasteintragung gesichert sind.
- (4) Wird ein Grundstück nach seinem Anschluss in mehrere selbständige Grundstücke geteilt, so gelten die vorstehenden Regelungen für jedes neue Grundstück entsprechend.
- (5) **Die Anschlussleitung wird ausschließlich von dem WAZV hergestellt, erneuert, verändert, unterhalten oder beseitigt.**

Somit kann festgestellt werden, dass im Bereich der Wasserversorgung der Versorger (WAZV / E.ON) zuständig für die Hausanschlussleitungen einschl. der Zählerarmatur ist.

Im Bereich der Abwasserleitungen endet die Zuständigkeit des Entsorgers (WAZV / E.ON) an der Grundstücksgrenze. Die Grundstücksentwässerungsleitungen auf den Privatgrundstücken stehen in der Unterhaltungspflicht der jeweiligen Grundstückseigentümer.

Cornberger Busbegleiter sind bereit

Ab dem 16. Februar 2010 sorgen neun Jugendliche, aus den Jahrgängen sieben bis neun der Adam-von-Trott-Schule, Sontra, für mehr Sicherheit auf dem Weg zur Schule und natürlich auch auf dem Heimweg.

Der Nahverkehr- Werra- Meißner (NWM), die Adam-von-Trott-Schule und die Verkehrsunternehmen Sandrock und der Regionalverkehr Kurhessen (RKH) haben das Projekt zum Laufen gebracht.

Zur Teilnahme an diesem Projekt haben sich aus der Gemeinde Cornberg **Darlene Prenzel, Saskia Pohle und Lena Orthey** gemeldet. Genau wie die sieben anderen Begleiter wurden sie im Wahlpflichtunterricht ausgebildet. Sie haben die Aufgabe, möglichst früh Konflikte zu entschärfen. Darunter fällt Drängeln beim Einsteigen in den Bus und an der Haltestelle, Schubsen und auch Vandalismus. Bei ihrer Ausbildung, die ein halbes Jahr dauerte, haben die Begleiter gelernt, Konflikte mit Worten, statt mit Fäusten zu lösen. Mit dem Jugendkoordinator der Polizeidirektion Werra-Meißner, Reiner Lingner, sowie einem Kommunikationstrainer, haben die Schüler verschiedene Gefahrensituationen durchgespielt, um so nachher zu wissen, wie sie in den verschiedenen Situationen zu handeln haben. Bernd Hildmann, Verkehrsplaner des NWM, startete das Projekt in Sontra, da die Schule dort verhältnismäßig klein ist. Vor fünf Jahren wurde ein ähnliches Projekt schon einmal ausprobiert. Dies war an der Anne-Frank-Schule in Eschwege. Allerdings scheiterte dieser Versuch wegen der hohen Anzahl von Schülern im Einzugsgebiet. Jetzt hoffen die Organisatoren, dass dieses Projekt einen langfristigen Erfolg mit sich bringt. Nach Angaben des Nahverkehrs Werra-Meißner zeigen auch andere Schulen im Werra-Meißner Kreis Interesse an diesem Projekt. So z.B. Schulen in Witzenhausen, Bad Sooden-Allendorf und Großalmerode. Man wünscht sich, dass die Leistungen der „Drei“, wie auch der Anderen Busbegleiter aus Sontra, von ihren Mitschülern anerkannt werden. Schließlich wollen sie nur helfen und das ist nicht immer leicht.

Kreishandwerkerschaft überreicht Gesellenbriefe nach bestandener Prüfung

Zur bestandenen Prüfung als Kraftfahrzeugmechatroniker übermittelt die Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche an **Oliver Reker aus Rockensüß** und **Christoph Wetzel aus Königswald**, der eine besondere Auszeichnung als Bester der Wintergesellenprüfung erhalten hat.

Für den weiteren beruflichen und privaten Lebensweg wünschen wir alles Gute.

Die Kindertagesstätte Löwenzahn informiert:



Einladung an alle Einwohner Cornbergs, vor allem aber für junge Frauen und Mütter bis zum 30. Lebensjahr

Knochenstark von Anfang an -

Ernährung zur Osteoporose-Vorbeugung

„Spare in der Zeit, dann hast du in der Not“. Dieses schöne Sprichwort dürfte vielen von Ihnen bekannt sein und ist im Wesentlichen auch auf die

Knochengesundheit von Ihnen und Ihren Kindern übertragbar. Knochenerkrankungen, die zu Deformationen führen und auf Nährstoffmangel zurückzuführen sind, sind in unseren Breiten kaum noch anzutreffen. Jedoch ist eine Erkrankung aufgrund der heutigen hohen Lebenserwartung auf dem Vormarsch - die Osteoporose.

Wahrscheinlich denken Sie nun: „Da hab ich doch noch Zeit; mit dem Thema sollte sich lieber die Oma beschäftigen“. Leider ist es für die Oma jedoch häufig schon zu spät, denn in die Knochensparkasse kann nur bis zum 30. Lebensjahr eingezahlt werden. Danach ist ein Aufbau nicht mehr möglich, lediglich die Rate des Abbaus lässt sich dann noch beeinflussen.

Aus diesem Grund wird in unserem Kindergarten ein Vortrag zum Thema „Knochenstark von Anfang an - Ernährung zur Osteoporose-Vorbeugung“ im Rahmen einer Informationsveranstaltung für Eltern angeboten.

Der Vortrag wird von der Diplom-Oecotrophologin Anje Zygalski in Zusammenarbeit mit der Landesvereinigung Milch Hessen gehalten und findet

am Dienstag, 02. März um 19:30 Uhr

in den Räumen der KiTa statt.

Um besser planen zu können - es findet eine kleine Verkostung statt - bitten wir Sie, uns telefonisch Bescheid zu sagen, wenn Sie daran teilnehmen möchten.

Zahngesundheit von Anfang an

Seit vielen Jahren schon haben die Kinder der KiTa Löwenzahn eine Patenschaftszahnärztin. Zusammen mit der Hexe Irma besucht Frau Doktor Mertens aus Nentershausen die KiTa in regelmäßigen Abständen und regelmäßig steht ein Besuch der „Vorschulkinder“ in ihrer Praxis auf dem Programm. Ganz locker und mit viel Spaß lernen wir, wie ein gesundes Frühstück aussieht und wie es schmeckt, ebenso wie man sich richtig die Zähne putzt. Und noch einen ganz gewaltigen Vorteil haben die regelmäßigen Besuche. Die Kinder verlieren die Scheu und somit auch ihre Angst vor dem Zahnarzt.

Am Donnerstag, 11. Februar hat Frau Mertens nun dieses Angebot auch auf unsere Nachmittagsschnuppergruppe ausgeweitet. Gemeinsam mit einer Arzthelferin besuchte sie unseren Kindergarten. Schade war, dass leider nur zwei Kinder mit ihren Mamas an diesem Nachmittag daran teilgenommen haben.

Eine größere Beteiligung unserer kostenlosen Nachmittagsbetreuung ist auch in anderer Hinsicht wünschenswert. Es wäre schade, wenn dieses Angebot mangels Beteiligung in dieser Form so nicht mehr bestehen könnte.

Um Beachtung wird gebeten:

Wir bitten um Kenntnisnahme, dass die KiTa am Freitag, 14. Mai (nach Christi Himmelfahrt und am Freitag, 04. Juni (nach Fronleichnam) geschlossen ist. Ebenso bleibt die Kita am Montag, 19. April wegen einer Teamfortbildung geschlossen
Sommerferien sind in diesem Jahr vom 26. 07. (erster Ferientag) bis zum 06. August (letzter Ferientag). Ab Montag, dem 09. August ist die KiTa wieder geöffnet.



Dorferneuerung Cornberg

Projekt:
Haus der Generationen
im Evangelischen Gemeindehaus

Kino-Nachmittag und Abend

Am
Samstag 06. März 2010
bieten wir im „Haus der Generationen“
(Ev. Gemeindehaus) einen Kinotag an

Für Kinder wird ab 15:30 Uhr, der Film „**OBEN**“ von Walt Disney (ohne Altersbeschränkung / 93 min.) und für Erwachsene und Jugendliche (ab 12 Jahre) werden ab 19:00 Uhr die Filme „**Twilight**“ (118Min.) und „**New Moon**“ (131 Min.) gezeigt.



Eintritt: Kinder 2,- € - Erwachsene / Jugendliche 3,-€
Popcorn Portion 1,- €
Getränke: Kinder 0,50 € / Erw. und Jugend. 1,50 €

Für Fragen und Anmeldungen steht die Projektbeauftragte der Gemeinde Cornberg Nadine Koschmieder, dienstags und donnerstags von 09:00 – 11:00 Uhr unter der Tel. Nr.: 05650 / 9697-13 zur Verfügung.



ZUR DIAMANTNEN HOCHZEIT

DAS SELTENE FEST

DER DIAMANTENEN HOCHZEIT FEIERN
AM 17. MÄRZ 2010
 DIE EHELEUTE
 WALDTRAUT UND GERHARD ANDERSON
 CORNBERG, HAUPTSTRASSE 30

Geburtstage März 2010

Datum Datum	Name	Ort	Alter
02.03.	Prenzel, Gisela	Cornberg	73
03.03.	Barthel, Waltraud	Königswald	76
06.03.	Bettenhausen, Johannes	Rockensüß	85
06.03.	Henning, Irma	Cornberg	77
09.03.	Brumma, Horst	Cornberg	71
12.03.	Wolf, Erich	Rockensüß	78
14.03.	Munk, Karl	Rockensüß	72
15.03.	Schwitalla, Werner	Cornberg	74
17.03.	Kessel, Heinz	Cornberg	72
18.03.	Rautenhaus, Ursula	Cornberg	72
18.03.	Schwitalla, Edith	Cornberg	75
19.03.	Moch, Edith	Rockensüß	73
19.03.	Wetterau, Anna	Rockensüß	74
20.03.	Ebel, Gerhard	Rockensüß	71
20.03.	Germeroth, Horst	Rockensüß	78
20.03.	Gutwein, Margareta	Cornberg	76
21.03.	Hergert, Richard	Cornberg	82
22.03.	Hohmann, Anna	Rockensüß	83
22.03.	Prill, Günter	Rockensüß	84
24.03.	Siebold, Irmgard	Königswald	75
25.03.	Bolz, Annemarie	Cornberg	76
25.03.	Kötz, Rolf	Cornberg	75
25.03.	Klar, Irene	Königswald	83
27.03.	Horn, Irma	Rockensüß	77
28.03.	Sadel, Jutta	Cornberg	70
28.03.	Lehnen, Ursula	Cornberg	71
29.03.	Krehahn, Helma	Königswald	74
30.03.	Reuss, Friedebald	Cornberg	70
31.03.	Knoch, Willi	Rockensüß	73

**Wir gratulieren allen Jubilaren und wünschen alles
Gute, Gesundheit
und Wohlergehen**



FREIWILLIGE FEUERWEHR
CORNBERG
-GEMEINDEBRANDINSPEKTOR-



Cornberg, 08.02.2010

Einladung

Ich lade hiermit alle aktiven und inaktiven Mitglieder aller Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Cornberg zur diesjährigen gemeinsamen

J a h r e s h a u p t v e r s a m m l u n g

am

Samstag, 13. März 2010, um 19.30 Uhr,

in das Dorfgemeinschaftshaus, Tiefer Weg 6, OT Rockensüß, recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch Gemeindebrandinspektor Horst Schmauch
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Jahresbericht des Gemeindebrandinspektor Horst Schmauch
4. Jahresbericht des Gemeindejugendwartes Matthias Hollstein
5. Ansprache von Bürgermeister Achim Großkurth
6. Grußwort der Gäste
7. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2009
8. Beförderungen und Ehrungen
9. Verschiedenes

Ich bitte um vollzähliges Erscheinen.

Anzug: Nach Möglichkeit Uniform

Die Kameraden aus Königswald und Cornberg werden ab 19.00 Uhr mit den Feuerwehrfahrzeugen von den Gerätehäusern nach Rockensüß gefahren.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Horst S c h m a u c h
Gemeindebrandinspektor

DIE VEREINE INFORMIEREN



OSTERBASAR



13. MÄRZ 2010



ab 14:00 Uhr im Gemeindehaus Cornberg

selbst Gebasteltes rund um
Ostern
Kaffee und Kuchen



Aufstellung der Osterkrone

durch die Siedlergemeinschaft
und die Strickfrauen

Veranstalter: Bastelgruppe

Heimat- und Verkehrsverein Cornberg e.V.

Sandsteinmuseum Kloster Cornberg Ende der Winterpause

Das Sandsteinmuseum Kloster Cornberg beginnt nach der Winterpause am 01. März 2010 wieder mit dem regulären Museumsbetrieb.

Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertage von 13:00 bis 17:00 Uhr.

Die Museumsleitung ist weiterhin bemüht, durch Sonderausstellungen auch einen wiederholten Museumsbesuch

interessant zu machen. In Planung ist zurzeit eine Ausstellung über Kupferschieferfossilien



– Schwerpunkt pflanzliche Fossilien – von Wilfried Cyplik, Ronshausen. Die Ausstellungseröffnung – voraussichtlich 02. Mai 2010 – wird in der Presse bekannt gegeben. Nach wie vor sind Schulklassen eingeladen, das Museum und den Steinbruch zu besichtigen und an der Museumsrallye teilzunehmen, bei der es am Ende des Museumsjahres schöne Preise zu gewinnen gibt.

Sonderführungen außerhalb der Öffnungszeiten können unter folgenden Telefonnummern angemeldet werden:

Gemeindeverwaltung Cornberg 05650/9697-0

Museumsleitung Madeleine Tatsch 05650/518.

Madeleine Tatsch, Bergstraße 25, 36219 Cornberg, E-Mail. madeleine.tatsch@t-online.de

KULTURVEREIN KLOSTER CORNBERG E.V.

Das Köln/Pulheimer Duo „**TWO HIGH**“, bestehend aus dem Sänger Alexandre Zindel und dem Akustikgitarrierten Markus Segschneider, ist am



***Freitag, 05. März 2010, ab 20:00 Uhr,
im Kloster Cornberg – Kulturbühne –***

zu hören. Song-Klassiker und Folk vereinen sich mit der Freiheit des Jazz zu einem unvergleichlichen Stil – der Geheimtipp der europäischen Akustik-Szene. Brillant sind auch die facettenreichen Originalkompositionen in deutscher Sprache und die instrumentalen Gitarrenwerke. **TWO HIGH** - Ein Erlebnis zum Träumen, Mitgehen und Staunen.

Auf dieser faszinierenden Reise durch die Welt des Jazz und Pop begegnet einem „Killing me softly“ von Roberta Flack, „Here Comes the Sun“ von George Harrison, „Sail Away“ von Randy Newman, und „Sweet Baby James“ von James Taylor, „Daniel“ von Elton John.



***Mit schottisch-irischer Musik in den Sankt Patricks Day
begleitet uns die „Paul McKenna Band“
am 16. März 2010, 20:00 Uhr, im Kloster Cornberg***



Kaum hat man die ersten Töne der Paul McKenna Band gehört, spürt man sofort die geballte Energie, die ihre Musik antreibt. Die Tradition ist mal wieder eine großartige Triebfeder, die in diesem Fall bis zum Anschlag angespannt wurde und die fünf jungen Musiker nach vorne schnellen lässt. Diese Band ist auf dem Sprung. Auf dem Sprung in eine aufregende Zukunft, weil sie eine aufregende Musik spielt. Es gibt in der keltischen Szene eine ganze Menge an guten Bands mit einer Frontfrau als Sängerin und auch Kollektive mit

begnadeten Instrumentalisten sind keine Seltenheit. Doch schon eine ganze Weile hat kein starker Singer/Songwriter eine aufregende Band um sich geschart. Paul McKenna ist der Leitwolf eines Rudels junger Musiker, die hungrig nach aufregenden Arrangements sind.

**Der Kulturverein Kloster Cornberg lädt weiterhin ein zu einem Frühlings-Konzert
am Sonntag, den 21. März 2010, um 16:30 Uhr
mit dem Mandolinenverein Wanderlust 1925**

Unter Leitung des Dirigenten Igor Karassik wird das Zupforchester des Mandolinenvereins Weiterode Stücke von der Klassik bis hin zu Musicalmelodien spielen. Begrüßen Sie mit uns den Frühling und freuen sich auf einen bunten Frühlings-Melodienstrauß

Freiwillige Feuerwehr Königswald e.V.



Jaaaaaaaaa es gibt ihn wieder

**Herzliche Einladung
zum
Kameradschaftsabend
ins DGH Königswald
am 20. März 2010, um 19:30h**

Musik zum Tanz und das Männerballett der FFW mit seinen Showeinlagen sorgen für Kurzweil und gute Laune. Reichlich Auswahl hat man beim Schnitzel-Bufferet und das Team an der Theke wird keinen Wunsch offen lassen.

Damit der Festausschuss besser planen kann, werden Kameraden von Haus zu Haus gehen und die Marken für das Schnitzel-Bufferet im Vorverkauf anbieten. Interessenten können sich auch bei Hartmut Baum (888) melden.

Auf eine rege Teilnahme freut sich die
Freiwillige Feuerwehr Königswald

Landfrauenverein Königswald



Termine 2010

Mittwoch: Ein musisch, kreativer Nachmittag mit Lieselotte 10.03.2010 Edling aus Süß

14:30 Uhr Bitte Schere, Messer und Kleber mit bringen.
Gäste, natürlich auch Männer, sind herzlich willkommen.

**Mittwoch: Generalversammlung mit Neuwahlen
24.03.2010 19:30 Uhr**

SPORTVEREIN CORNBERG 1949 e.V.



DISCO

im Sporthaus Cornberg

am Freitag, 19. März 2010, ab 21:00 Uhr,

mit DJ Henner

Veranstalter: SV Cornberg



Einladung zum Bürgerschießen 2010

Das Bürgerschießen findet in diesem Jahr in der Zeit vom 30. März bis zum 02. April 2010 statt.

Geschossen werden kann Dienstag bis Donnerstag ab 18.00 Uhr und Freitag von 13.00 bis 17.30 Uhr.

Die Schützengilde Cornberg e.V. veranstaltet auch in diesem Jahr wieder ein Bürgerschießen, bei dem die Gemeindeschützenkönigin und der Gemeindeschützenkönig ermittelt werden. Auch die besten Mannschaften und Einzelschützen werden geehrt. Es gibt wie erstmalig im Vorjahr gemischte Mannschaften.

Nutzen Sie die Gelegenheit, beim Bürgerschießen zu schnuppern. Wem der Sport gefällt, ist gern gesehener Gast bei unseren Trainingsabenden, die Dienstag und Donnerstag ab 18.00 Uhr angeboten werden.



Die Ehrungen der Gemeindegeschützenkönigin und des Gemeindegeschützenkönigs werden beim Königsball der Schützengilde Cornberg, der für den 17. April 2010 ab 19.00 Uhr geplant ist, vorgenommen.

Die Ergebnisse werden kurzfristig postalisch übersandt und im Gemeindebrief Mai 2010 bekannt gemacht.

Traditionell wird die Proklamation mit Unterstützung des Landsknechtfanfarenzuges Sontra am Bürgermeisteramt erfolgen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie von dem Angebot Gebrauch machen und wünschen schon jetzt „Gut Schuss“.

Schützengilde Cornberg e.V. / Februar 2010



Wege durch den Antragsdschungel

Informationsveranstaltung für Schwangere und (werdende) Eltern

Für schwangere Frauen und (werdende) Eltern, die sich im „Antragsdschungel“ besser zurechtfinden möchten, bietet das Frauenbüro des Landkreises in Zusammenarbeit mit der pro familia-Beratungsstelle Bad Hersfeld und der Volkshochschule am Mittwoch, den 17. März 2010 von 19.30 bis ca. 21.00 Uhr eine Informationsveranstaltung an.

Pro familia-Mitarbeiterin Sabine Koch wird eine Übersicht geben mit wichtigen Hinweisen, die zu beachten sind, wenn Anträge gestellt werden zu Kindergeld, Elterngeld, Mutterschaftsgeld, Sorgeerklärung, Babyausstattung & Co.

Die Veranstaltung findet statt im Kreistagssitzungssaal des Landratsamtes, Friedloser Straße 12 in Bad Hersfeld. Vor Ort wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 3 Euro pro Person (Paare 5 Euro) erhoben. Interessierte melden sich bitte spätestens bis zum 15. März verbindlich an beim Frauenbüro des Landkreises Hersfeld-Rotenburg, Tel. 06621 / 87-308, E-Mail: frauenbuero@hef-rof.de

Auf Spurensuche: Heimische Mythen, Sagen & Legenden unserer Region

WFG sucht Mithilfe bei der Sammlung heimischer Geschichten

Die Region Nordhessen vermarktet sich seit April 2009 im Tourismus als „GrimmHeimat Nordhessen“. Grundlage hierfür ist das Wirken und Leben der Brüder Jacob und Wilhelm Grimm in Kassel, der gesamten umgebenden Region und damit auch im Landkreis Hersfeld-Rotenburg. So waren sie oft zu Gast in Nentershausen und auf der Friedrichshütte. Ihre Hausmärchen sind heute ein weltweit bekanntes Kulturgut. Ebenso waren ihre Leistungen als Wissenschaftspioniere und Germanisten für die Arbeit Konrad Dudens in Bad Hersfeld von großer Bedeutung. Das vielseitige Werk der Brüder Grimm, bietet Nordhessen eine einmalige Chance, den Tourismus mit herausragenden Angeboten weiterzuentwickeln.

Auch der Landkreis Hersfeld-Rotenburg kann aktiv von dieser Entwicklung profitieren. Daher bittet die Wirtschaftsfördergesellschaft (WFG) um Mithilfe und Unterstützung: Um möglichst viele Anknüpfungspunkte zum Thema Grimm und deren Märchen - aber auch heimischer Sagen und Legenden - zusammenzutragen, sind Vorschläge erwünscht.

Die WFG bittet um Zusendung möglicher Ansprechpartner oder Kontakte bis Freitag, 05. März 2010. Die Mühe soll belohnt werden: Unter allen Einsendern werden fünf Erlebnisführer der Region Bad Hersfeld-Rotenburg verlost.

Kontakt: Wirtschaftsfördergesellschaft für den Landkreis Hersfeld-Rotenburg; Frau Natascha Oldenburg; Leinenweberstr. 1; 36251 Bad Hersfeld; Tel. 06621-944115; E-mail: natascha.oldenburg@wfg-hef-rof.de

Die Senioren-Beratung Waldhessen

bietet für Senioren und ihre Angehörigen einmal monatlich, und zwar am zweiten Mittwoch im Monat im Rathaus Cornberg, Obergeschoss, Sprechstunden zu allen Fragen des Alterns an.

Sprechtag im März

ist am Mittwoch, 10.03.2010

von 14:00 - 15:30 Uhr.

Telefonische Auskunft während der Sprechstunde: 05650 969713

Anmeldungen für Hausbesuche: 06623 81763, -64 und -65.

Ansprechpartnerinnen sind: Sabine Rosenfeld, Heike Stippich u. Antje Liemen.

Näher an die Kunden ran

Wirtschaftsförderung und IHK

beraten auch in Rotenburg a. d. Fulda

Mehr Service für Unternehmen im nördlichen Waldhessen: Die Wirtschaftsförderung des Landkreises (WFG) und die Industrie- und Handelskammer Kassel, Service-Zentrum Hersfeld-Rotenburg (IHK) bieten in regelmäßigen Abständen Beratungstage in Rotenburg an. Ziel ist es, für Unternehmen und Existenzgründer im nördlichen Teil des Kreises schnell und unkompliziert erreichbar zu sein. Das Beratungsangebot umfasst die Bereiche Fördermittel, Erweiterungsvorhaben, Gewerbegrundstücke, Gewerbeimmobilien, Nachfolgeberatung, Existenzgründung. Die Beratung ist kostenlos.

Eine vorherige Terminabsprache ist unter Tel. 06621 944-110 erforderlich.

Wann? Beratungstermine werden für die 2. und 4. Woche eines jeden Monats, jeweils dienstags zwischen 10:00 und 16:00 Uhr vergeben.

Wo? Sparkasse Hersfeld-Rotenburg, Poststraße 12-14, 36199 Rotenburg an der Fulda

Termine 1. Quartal 2010:

März Di., 09.03. + 23.03.2010



des Landkreises
Hersfeld-Rotenburg



**Abfallwirtschafts-Zweckverband
Landkreis Hersfeld-Rotenburg (AZV)**



Müllabfuhrtermine für den Monat März 2010

12.03., 26.03.	=	Hausmüll
19.03.	=	Braune Tonne
22.03.	=	Gelber Sack/Glas/Papier

Bei Fragen zur Abfallentsorgung wenden Sie sich bitte direkt an den Abfallwirtschafts-Zweckverband Landkreis Hersfeld-Rotenburg, Kleine Industriestraße 6, 36251 Bad Hersfeld, unter folgenden Telefonnummern:

Zentrale:	06621 9237-0
Abfallberatung:	06621 9237-14, -15
Tonnenanmeldung:	06621 9237-12, -16, -23
Adressänderung:	06621 9237-12, -16, -23
Kasse:	06621 9237-13, -17, -22, -24
Deponie:	06621 9269-22, Fax 9269-69

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Kassel**hier: Bürgersprechtag der Versorgungsverwaltung außerhalb der Dienststelle**

Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales -Versorgungsamt- Fulda teilt mit, dass

**am Montag, 08. März 2010, von 08:30 bis 12:00 Uhr
im Rathaus Bebra, 2. Stock, Rathausmarkt 1**

ein Sprechtag abgehalten wird

**Deutsche Rentenversicherung Hessen
informiert:****Sprechzeiten der Auskunfts- und
Beratungsstellen der Deutschen
Rentenversicherung im März 2010**

Die Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung Hessen, der Deutschen Rentenversicherung Bund und der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See haben im **Monat März 2010** folgende Sprechtage vorgesehen:

Rotenburg a.d.Fulda	am 10. und 24.03.2010 von 08:00 bis 12:30 Uhr, 13:30 bis 16:00 Uhr im Rathaus der Stadt Rotenburg a. d. Fulda (kleiner Sitzungssaal)
Bad Hersfeld	montags bis mittwochs von 08:00 bis 16:00 Uhr donnerstags von 08:00 bis 17:30 Uhr freitags von 08:00 bis 13:00 Uhr im Landratsamt Bad Hersfeld, Friedloser Straße 12 (Zimmer 217 u. 227)
Philippsthal (Bundes- Knappschaft)	Montag und Dienstag von 08:00 bis 15:30 Uhr Donnerstag von 08:00 bis 17:00 Uhr Freitag von 08:00 bis 12:30 Uhr.

Um Terminvereinbarungen wird gebeten:

Für Rotenburg a. d. Fulda bei der Auskunfts- und Beratungsstelle Künzell unter der Tel. Nr.	0661-4803979 0
Bad Hersfeld unter der Tel. Nr.	06621 / 87369 / 87252
Philippsthal unter der Tel. Nr.	0800 / 3007007

Deutsche Rentenversicherung Hessen warnt vor Trickbetrüchern

Aus aktuellem Anlass warnt die Deutsche Rentenversicherung Hessen vor Trickbetrüchern. Unter dem Vorwand, eine „Rentennachprüfung“ vornehmen zu müssen, versuchen Betrüger zurzeit, mit Rentenbeziehern am Telefon Termine für einen persönlichen Besuch in deren Wohnung zu vereinbaren. Die Deutsche Rentenversicherung Hessen stellt ausdrücklich klar, dass sie eine derartige Aktion nicht durchführt. Bei den fragwürdigen Anrufern handelt es sich weder um Mitarbeiter der gesetzlichen Rentenversicherung noch um von ihr beauftragte Personen. Bei der Nachprüfung einer Rente gibt es auch keinen Grund, die Rentner persönlich aufzusuchen

**Sprechtag der Landwirtschaftlichen Sozialversicherungsträger Hessen,
Rheinland-Pfalz und Saarland**

Die Landwirtschaftliche Alterskasse teilt mit, dass die Landw. Sozialversicherungsträger Hessen, bestehend aus der

**Land- und Forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft
Landwirtschaftlichen Alterskasse
Landwirtschaftlichen Krankenkasse und
Landwirtschaftlichen Pflegekasse**

auswärtige Sprechtage durchführen, an denen sich interessierte Mitglieder über ihre versicherungsrechtlichen Angelegenheiten informieren können.

Der nächste Sprechtag findet statt

**am 17. März 2010, von 09:00 bis 12:00 Uhr,
Kreisbauernverband, Kasseler Straße 57, 36179 Bebra**

Um telefonische Anmeldung unter der Nummer **0561/1006-2229** wird gebeten.



VERANSTALTUNGSKALENDER

März bis Mai 2010

Datum	Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
05.03.2010	20:00	Gitarrenkonzert mit dem Duo „Two High“	Kloster Cornberg - Kulturbühne -	Kulturverein Kloster Cornberg
13.03.2010	19:30	Gemeinsame JHV Feuerw.	DGH Rockensüß	Siedlergemeinschaft, Strickfrauen und
13.03.2010	14:00	Osterbasar und Aufstellen der Osterkrone	Am Markt und Ev. Gemeindehaus	Kulturverein Kloster Cornberg
16.03.2010	20:00	Scottish-Folk mit der Paul McKenna Band	Kloster Cornberg -Kulturbühne -	Siedlergemeinschaft Cornberg
18.03.2010	20:00	Vortrag „Bepflanzung von Balkonkästen“	Ev. Gemeindehaus	Freiw. Feuerwehr Königswald
20.03.2010	19:30	Kameradschaftsabend der Freiwilligen Feuerwehr Kö.	DGH Königswald	Kulturverein Kloster Cornberg
21.03.2010	16:30	Frühlingskonzert Mandolinenverein	Kloster – Kulturbühne -	Schützengilde Cornberg
27.03.2010	19:00	JHV und Königsschießen	Schützenhaus Cornberg	Schützengilde Cornberg
30.03. bis 01.04.2010	ab 18:00 Uhr	Bürgerschießen	Schützenraum Cornberg	Schützengilde Cornberg
02.04.2010	13:00 bis 17:30 Uhr	Osterfeuer	Stelbruch Cornberg	Freiw. Feuerwehr Cornberg
03.04.2010	19:30	JHV Schützenverein	Schützenraum	Schützenverein Königswald
09.04.2010	20:00	Schützenball	Schützenraum Cornberg	Schützengilde Cornberg
17.04.2010	19:00	Buchvorstellung „Das grüne Gewand der Rotenburgerin“ von Lydia Wagner	Ev. Gemeindehaus	Ev. Kirchengemeinde Cornberg
19.04.2010	20:00	JHV Kulturverein	Kloster Cornberg	Kulturverein Kloster Cornberg
21.04.2010	19:30	Volle Kanne Kerzenschein	Kloster - Kulturbühne -	Kulturverein Kloster Cornberg
24.04.2009	20:00	Tag der offenen Tür	Schloss Rittershain	Verein für Pflanzenzucht
01.05.2010		Jubiläumsveranstaltung	Kloster und Steinbruch	Heimat-und Verkehrsverein
16.05.2010		Lindenfest		Vereinsgemeinschaft Kö.
29./30.05.2010				

Ärztliche Versorgung

Neuregelung der Bereitschaftsdienste an den Wochenenden durch die Bildung der Bereitschaftsdienstgemeinschaft Sontra / Cornberg und Nentershausen lt. Mitteilung der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen (KV)



Datum	Name	Adresse	Telefon
05. bis 07.03.2010	Herr Dr. med. Rolle	Sontra Mühlenweg 1	05653 221
12. bis 14.03.2010	Herr Lauw * Arzt für Allgemeinmedizin	Cornberg, Hauptstraße 28	05650 333
19. bis 21.03.2010	Frau Michallik, Dipl. Med. Ärztin für Allgemeinmedizin	Sontra Burhaver Str. 6	05653 282
26. bis 28.03.2010	Herr Meister Arzt für Allgemeinmedizin	Sontra Rosengasse 3	05653 91 75 09

Nach einer Teilfusion mit Kollegen in Sontra gilt ab 01.03.2008 folgende Regelung:
Am Wochenende fängt der gemeinsame Bereitschaftsdienst ab Freitag um 13:00 Uhr an und endet am Montag um 08:00 Uhr. Weiterhin mittwochs ab 13:00 Uhr bis donnerstags um 08:00 Uhr.

Montags, dienstags und donnerstags ab 18:00 Uhr bis zum nächsten Morgen um 08:00 Uhr wird die Vertretung von einer Praxis in Cornberg oder Nentershausen wie bisher durchgeführt.

Der Notdienst (Nachtdienst) während der Woche ist beim Hausarzt zu erfragen.

Zahnärzte sind über die örtlichen Krankenhäuser zu erfragen.

Die Praxis Herr Lauw, Arzt für Allgemeinmedizin, Cornberg, ist in der Zeit vom 08. Februar bis einschl. 01. März 2010 wegen Urlaub geschlossen.